

Monatlicher Rundbrief

17.04.2026

NETZWERK MUTTERSCHAFT UND WISSENSCHAFT

Liebe Netzwerker*innen,

bei uns geht es gerade richtig rund: Die Resonanz auf unseren Call für das interdisziplinäre

Forschungskolloquium zum Thema Mutterschaft hat uns überwältigt – so viel Interesse, so viele Stimmen, die sich einbringen wollen. Das zeigt uns einmal mehr, wie dringend dieses Thema ist. Wir sind mitten in der Planung und freuen uns schon, den ersten Termin mit euch zu teilen.

Habt ihr das Gefühl oder auch das Wissen, dass sich in eurer Uni, Hochschule oder eurem Forschungsinstitut mehrere Menschen befinden, die Kinder oder einen Kinderwunsch haben? Menschen, die sich gern darüber austauschen würden, welche strukturellen Hürden es gibt und welche entsprechenden Veränderungen es geben müsste, um ein gutes Leben als Wissenschaftler*in mit Kind zu führen? Wenn ja, dann spricht doch die Gleichstellungsbeauftragte oder Familienbüroreferentin vor Ort an und weist sie auf **unser Workshop- und Vortragsangebot** hin. Wir können zu euch kommen oder auch online Veranstaltungen anbieten, auf Deutsch und auf Englisch. Hier findet ihr unser Angebot:

<https://www.mutterschaft-wissenschaft.de/workshops/>

Lena und Louisa

Das erwartet euch in diesem Rundbrief

Veranstaltungen

Online Circles

Vorträge und Workshops

Hinweise und Empfehlungen

Forschungskolloquium

Ehrenamtliche

Veranstaltungen

Online Circle

24.04.26, 12:00-13:30

Alleinerziehende Wissenschaftler*innen

Bei diesem Treffen wird sich die thematische Gruppe "Alleinerziehende" des Netzwerks kennenlernen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Bei Interesse an der Gruppe schreibt gern Louisa an, die sie koordiniert unter:
alleinerziehend@mutterschaft-wissenschaft.de

19.06.2026, 12:00-13:30

Austausch der Lokalgruppen

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Austausch mit allen Lokalgruppen. Wir berichten uns gegenseitig, was gut läuft, wo Unterstützung nötig ist und wie wir uns gemeinsam weiterentwickeln können.

Vortragsreihe “(F)empowering Mutterschaft – Mutterschaft und Demokratie”

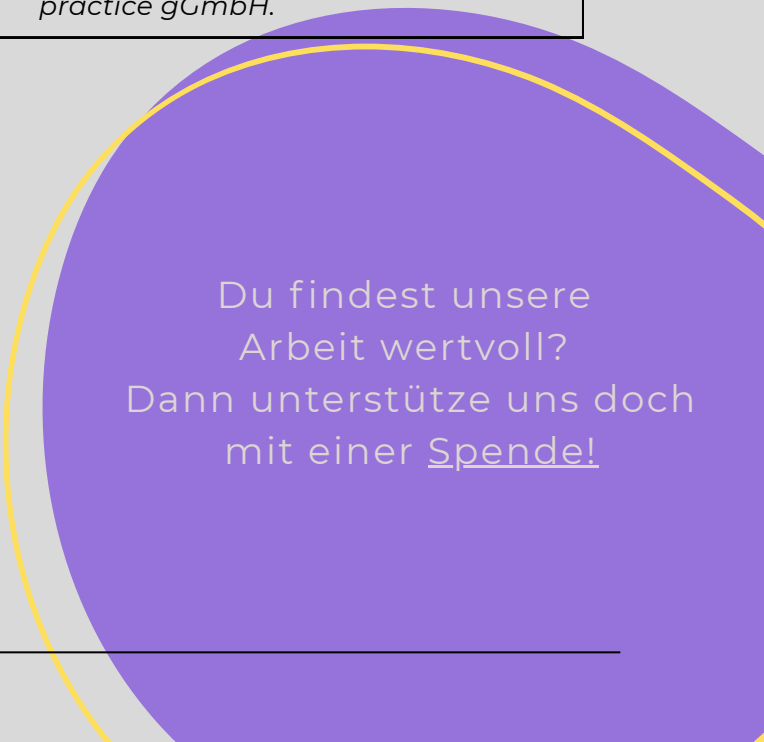
20.04.2026, 14:00-15:30 online

Dr. Marie Reusch & Viktoria Rösch: **“Die ‘gute Mutter’ zwischen konservativer Norm und rechten Angeboten”**

22.06.2026, 14:00-15:30 online

Prof. Dr. Eva Tolasch & Prof. Clara Eidt: **“Gerechte Geburtshilfe statt ideologisierte Mutterbilder”**

Die Vortragsreihe ist eine Kooperation zwischen dem Netzwerk Mutterschaft und Wissenschaft, dem Projekt FemPower Vision des KGC und dem icp - institute for critique and practice gGmbH.



Du findest unsere
Arbeit wertvoll?
Dann unterstütze uns doch
mit einer Spende!

Vorträge und Workshops

22.04.2026, 12:00-13:00

Vortrag von Dr. Lena Eckert:
"Parenthood and Science"
Gesellschaft für Biochemie und
Molekularbiologie e.V.

28.04.2026, 17:00-19:00

Podiumsveranstaltung mit Dr.
Sarah Czerney: "Karriere & Care.
Neue Perspektiven auf
Vereinbarkeit in der
Wissenschaft", Universität
Augsburg

29.04.2026, 17:00-19:30

Workshop von Dr. Sarah
Czerney: "Kinder(wunsch) und
Wissenschaft", Universität
Augsburg
Es gibt noch freie Plätze, auch
für Personen anderer Unis!

*Veranstaltungen des
Pilotprojektes
Fem Power Vision
online*

16.04.2026, 12:00-13:30

"Wie machst du das denn?
Mutterschaft, Wissenschaft
und Partnerschaft"
Vernetzungstreffen

18.05.2026, 10:00-11:30

"Von der Wissenschaft ins
Wissenschaftsmanagement"
mit Dr. Martina Beyrau (Otto-
von-Guericke-Universität
Magdeburg)

Forschungskolloquium - online

07.05.2026, 12.00-16:00

**Auftakt Kolloquium
„Mutterschaften erforschen“
– Panel 1: Prekarität und
Armut**

Nach der überwältigenden
Rückmeldung zu unserem Call
freuen wir uns sehr, dass unser
Kolloquium nun anläuft. Die
ersten vier Beiträge sammeln
sich unter dem Panel
„Prekarität und Armut“. Louisa
Kamrath, Elena Höpfner,
Katharina Graf, Melodie Luana
Burri und Luisa Perdomo-
Lopez stellen hier ihre
Forschungsprojekte vor.

Alle Infos und Anmeldedaten
findet ihr auf der **Homepage**
und in den **Hyperlinks**.
Diese sind aus Sicherheitsgründen
nur im angehängten pdf aufrufbar.

Hinweise und Empfehlungen

**Die NGO “Mothers in Science”
schreibt Caregiver Travel
Grants aus:
Bewerbungen bis 26.04.2026**

Apply now for a chance to receive flexible funding to cover caregiving expenses while attending an in-person scientific conference in 2026/27 ([see details here](#)).

**Call for Papers
Vergangenheit, Gegenwart
und Zukunft von Vaterschaft
und Männlichkeit**

Sitzung der Ad-hoc-Gruppe auf dem 43. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie „Zukünfte der Gesellschaft“ vom 28.09.-02.10.2026 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Demonstration der Kampagne
“100.000 Mütter vor dem
Brandenburger Tor”
am 09.05.2026**

Zum zweiten Mal demonstrieren Mütter und andere Sorgetragende vor dem Brandenburger Tor. Kommt zahlreich nach Berlin und seid mit uns zusammen laut!

**Wir suchen weiterhin
Ehrenamtliche!**

Habt ihr Interesse bei der AG Role Models oder in der AG Öffentlichkeitsarbeit des Netzwerks mitzuwirken? Gerade gibt es schon eine Gruppe von ca. 10 Personen. Wir freuen uns dabei über jede Verstärkung und neue Ideen für das Netzwerk!

Bei Interesse oder Fragen kontaktiert uns gern unter:
socialmedia@mutterschaft-wissenschaft.de.

Kontakt

Schickt Anliegen, Veranstaltungen und Ideen gerne direkt an uns:
mail@mutterschaft-wissenschaft.de

Das Netzwerk Mutterschaft und Wissenschaft ist ein Projekt der non-profit Organisation
icp - institute for critique and practice gGmbH
www.icp-berlin.org